

Quelle: Jérôme Ausgabe: Spätsommer 2008

JÉRÔME  WIRTSCHAFT

Strategisches Konzept als Hit

Kasseler Consultants Müller+Partner mit Silbertrophäe ausgezeichnet

Von Rainer Lomen

Die Zusammenarbeit ihrer beiden Häuser trägt Früchte: Jörg Ludwig Jordan und Ilka Müller-Jastrzembowski freuen sich gemeinsam über den Erfolg beim Wettbewerb um den Internationalen Deutschen Trainingspreis.



Das Trio mit dem Silberpreis: Ute Roth, Christian Stahl und Ilka Müller-Jastrzembowski nahmen die hochkarätige Auszeichnung beim Festakt im Stuttgarter Haus der Wirtschaft entgegen. Fotos: nh

Großer Erfolg für zwei renommierte nordhessische Häuser: Der Internationale Deutsche Trainingspreis in Silber geht 2008 nach Kassel. Eingefahren haben den Erfolg die Personal- und Organisationsentwickler von Müller+Partner für ihr Projekt „Jordan begeistert – Wir verstehen uns!“. Das Team um Ilka Müller-Jastrzembowski hat die Kampagne im Auftrag der W. & L. Jordan GmbH konzipiert und durchgeführt.

Beim Festakt im Stuttgarter Haus der Wirtschaft, zu dem 200 Teilnehmer gekommen waren, vergab Holger Petersen, Präsident des Berufsverbandes für Trainer, Berater und Coaches (BDVT), die begehrten Trophäen in Bronze, Silber und Gold. Gefragt waren insbesondere durchgängige Trainings- sowie Beratungskonzepte, messbare Erfolge und strategische Konzeptionen.

Verliehen wird der Preis seit 1992 im jährlichen Turnus. Die hochkarätige Auszeichnung ist mit großem Ansehen verbunden und gilt als Qualitätssiegel im Beratungsgeschäft.

Bewertet wird in sieben Kategorien. Zu den zentralen Aspekten gehören die Schlüssigkeit der Konzeption und der Umsetzungserfolg. Hinzu kommen die Motivation zum Training und die Einbindung in die Unternehmensstrategie.

Von den ursprünglich über 50 Bewerbungen für den Internationalen Deutschen Trainingspreis 2008 gelangten die besten 17 Konzepte in die Finalrunde. Diese wurden dem Fachpublikum auf Europas größter Bildungsmesse, der Didacta, in Stuttgart präsentiert.

Die Kasseler Consultants überzeugten die Jury mit der Überlegung, die strategische Führungskräfteentwicklung über die Kundenorientierung zu betreiben. Den Ansatz, die hochwertige Produktqualität der Jordan-Marke Joka an 40 Standorten deutschlandweit durch eine ebenso hochwertige Kundenkommunikation wie interne Prozess- und Führungsorientierung erlebbar zu machen, bezeichneten die Juroren als „herausragend“.

Vor allem war es darum gegangen, eine möglichst einheitlich hochwertige Kundenorientie-

rung aller Jordan-Mitarbeiter in sämtlichen Bereichen zu entwickeln und deren tatsächliche Umsetzung durch die Führungskräfte einzufordern. Die Jury: „Diese Nachhaltigkeit in der Umsetzung hat eine Vorbildfunktion für andere Unternehmen.“ Den Ansatz griff Geschäftsführer Jörg Ludwig Jordan frühzeitig auf, sodass sich nun zwei Kasseler Unternehmen über die Silbertrophäe freuen können.

Seit 1995 unterstützt und gestaltet Müller + Partner die strategische Personal- und Organisationsentwicklung seiner Kunden deutschlandweit. Modernen Trainings-, Beratungs- und Coaching-Programmen kommt dabei eine zentrale Rolle zu. „Die sinnvolle Beratung, die den Menschen als Schlüssel für den Unternehmenserfolg entwickelt, steht im Mittelpunkt“, hebt Christian Stahl hervor.

Das Kundenspektrum umfasst kleine und mittelständische Unternehmen ebenso wie Verbände, Organisationen und Ministerien. Müller-Jastrzembowski: „Unsere Palette reicht bis hin zu Konzernen wie der Daimler AG.“ Neben dem Kasseler Hauptsitz hat Müller+Partner ein Büro in Ulm, das von Geschäftsführerin Ute Roth geleitet wird.